

Öffentliche Sitzung:

Vor Eintritt in die Tagesordnung:

Der stellv. Ausschussvorsitzende, Herr Krumhöfner, eröffnet den öffentlichen Teil der Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Herr Krumhöfner stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde.

Der Betriebsausschuss ist damit einverstanden, die Tagesordnung im öffentlichen Teil mit dem TOP 2 – Mitteilungen – zu erweitern.

.....

Zu Punkt 1

Neubau Almhalle - Weiteres Vorgehen

Beratungsgrundlage: Drucksachenummer: 1680/2014-2020

Herr Rees verweist darauf, dass es zu dieser Thematik einen intensiven Beratungsbedarf über mehrere Gremien hinweg gegeben habe. Da nun für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen alle offenen Punkte geklärt seien, werde sie dieser Vorlage und der ursprünglichen Vorlage zustimmen.

Herr vom Braucke stellt für die FDP-Fraktion einen Änderungsantrag (s. Anlage). Inhalt des Antrages ist die Wichtung der Zuschlagskriterien. Er begründet den Antrag dahingehend, eine politische Kontrolle und damit eine größtmögliche Transparenz zu den Bewertungskriterien herzustellen.

Herr Nolte spricht sich dafür aus, diesen Antrag an das einzusetzende Architekturgremium weiter zu geben. Dem stimmt Herr Rees zu und ergänzt, zunächst die Vorschläge der Verwaltung abzuwarten, bevor dort die Kriterien festgelegt würden.

Herr Franz erklärt, dass heute zunächst über das Verfahren zu beschließen sei und erst anschließend im dann einzusetzenden Architekturgremium über die Kriterien diskutiert werden solle.

Herr Jücker zieht in Zweifel, dass die im Antrag genannten Quoten tatsächlich deutschlandweit üblich seien. Er habe hierzu andere Kenntnisse und erklärt, dass der Immobilienservicebetrieb Bewertungsvorschläge einreichen und mit Erläuterungen hinterlegen werde. Zudem solle es ein sogenanntes KO-Kriterium geben. Werde ein bestimmter Wert in einem Kriterium nicht erreicht, so sollte dann das gesamte Angebot nicht in den Kreis der möglichen Unternehmen aufgenommen werden.

Zur Nachfrage von Herrn Ridder-Wilkens erklärt Herr Moss, dass das Architekturgremium auf Basis der Bewertungsmatrix eine Empfehlung abgeben werde. Die endgültige Entscheidung werde dann in Kenntnis der Empfehlung durch den BISB getroffen.

Herr Krumhöfner lässt zunächst darüber abstimmen, ob der Antrag der FDP – Fraktion in das Architekturgremium zur weiteren Beratung weiter gereicht werden solle.

Beschluss:

Der in der BISB – Sitzung am 25.06.2015 gestellte Änderungsantrag der FDP-Fraktion wird zur weiteren Beratung in das Architekturgremium gegeben.

- einstimmig beschlossen -

Auf Nachfrage von Herrn Meichsner erklärt Herr Moss, dass der Ältestenrat einen Vorschlag über die Zusammensetzung des politischen Teils des Architekturgremiums erarbeitet habe. Hinzu kämen dann noch Vertreter aus dem Beirat für Stadtgestaltung, des Immobilienservicebetriebes, des Rechnungsprüfungsamtes und der Zentralen Vergabestelle. Sobald die Namen der zu entsendenden politischen Mitglieder feststünden, würde der Rat mittels einer Beschlussvorlage diese Gruppe offiziell einsetzen.

Herr Moss erklärt, dass die Drucksachenummer 1680/2014-2020 für den BISB die Drucksachenummer 1140/2014-2020 inhaltlich erweitert. Sodann lässt Herr Krumhörn über die Drucksachenummer 1680/2014-2020 abstimmen.

Beschluss:

Der Betriebsausschuss ISB beschließt das in der Sitzung am 02.06.15 vorgestellte Vergabeverfahren.

- einstimmig beschlossen -

(Der Antrag wurde als Tischvorlage verteilt und ist als Anlage Bestandteil der Niederschrift)

Zu Punkt 2

Mitteilungen

Zu Punkt 2.1

Richtfest FWGH Heepen

Herr Jücker teilt mit, dass am 17.07.2015 um ca. 14:00 Uhr das Richtfest am Feuerwehrgerätehaus Heepen stattfindet und die Ausschussmitglieder herzlich dazu eingeladen seien.

- Der Betriebsausschuss ISB nimmt Kenntnis -

Zu Punkt 2.2

Richtfest FWGH Senne

Herr Jücker lädt die Ausschussmitglieder ein, am 21.08.2015 um ca. 14:00 Uhr am Richtfest für das Feuerwehrgerätehaus Senne teilzunehmen.

- Der Betriebsausschuss ISB nimmt Kenntnis -

[nichtöffentlicher Teil]

Carsten Krumhörn

Heiko Tobien



Freie Demokratische Partei

FDP-Fraktion
im Rat der Stadt Bielefeld

■ Altes Rathaus (Erdgeschoss, Zimmer 12)
Niederwall 25 • 33602 Bielefeld

Bielefeld, den 25.6.2015

Änderungsantrag Betriebsausschuss ISB zu TOP 1:

Die Wichtung der der Zuschlagskriterien erfolgt nach folgenden - deutschlandweit üblichen -
Quoten:

- Preis 60 %
- architektonische-städtebauliche Qualität 5 %
- funktionale Qualität 5 %
- Qualität der baulichen und technischen Anlagen 5 %
- Energieeffizienz / Betriebskosten 10 %
- Lebenszyklus Kosten 5 %

Niederwall 25
33602 Bielefeld
fdp.rat@bielefeld.de

Tel. (0521) 51-5079
Fax (0521) 51-2008